

INHALT

Einleitung

<i>Von Michael Brenner</i>	9
--------------------------------------	---

Im Zeichen des Banns

<i>Von Dan Diner</i>	15
Verbotenes Land	20
Schisma der Zugehörigkeit	31
Abwesende Anwesenheit	44

Erster Teil: 1945–1949

Zwischenstation

Von Atina Grossmann und Tamar Lewinsky

1. Displaced Persons	67
«Mir senen do»	68
Unter britischer Kontrolle	71
Rettungshafen amerikanische Zone	74
Zwischenstation Berlin	86
Zuzug aus dem Osten	87
Auf nach Palästina	90
2. Eine autonome Gesellschaft	95
Vom Untergrund zur politischen Repräsentation	95
Neue Chancen	97
Kulturelle Aktivitäten	99
Das religiöse Leben	104
Der Aufbau von Netzwerken	106
Der Zionismus und die Verbindungen zu Palästina	109
Jüdische DPs und Deutsche	113
3. Deutsche Juden	122
Viererlei Besatzung	124
Fremd gewordene Heimat	132
Rückkehr mit gemischten Gefühlen	134
4. Auflösung und Etablierung	139
Die Schließung der Lager und ihre Folgen	142
Unbehagen bei den Verbliebenen	148
Die «Hard Core»-Fälle	150

Zweiter Teil: 1950–1967

Konsolidierung

Von Michael Brenner und Norbert Frei

5. Institutioneller Neubeginn	153
Die Gründung des Zentralrats der Juden in Deutschland	153
Die jüdischen Gemeinden in der Bundesrepublik	163
Die Situation in der DDR	175
6. Religion und Kultur	182
«Wer ein Haus baut, will bleiben»	182
Das historische Erbe	192
Auf der Bühne der Öffentlichkeit	207
7. Deutsche Juden oder Juden in Deutschland?	213
Ablehnung und Akzeptanz	213
Leben im Feindesland?	222
Verbundenheit mit Israel	232
8. Nach der Tat	235
Signale aus Bonn	235
«Wiedergutmachung»	242
Antisemitismus und Philosemitismus	250
Institutionalisierte Aussöhnung	259
9. Deutsche und Juden im Jahrzehnt der «Aufklärung»	264
Alter und neuer Judenhass	264
Antisemitismus im Wirtshaus	269
«Juden raus»	274
«Erziehung nach Auschwitz»	280
Sehnsucht nach Normalität und kritische Jugend	287

Dritter Teil: 1968–1989

Positionierungen

Von Constantin Goscler und Anthony Kauders

10. Die jüdische Gemeinde	295
Eine jüdische Sozialgeschichte?	295
Generationenkonflikt und Generationenwandel	303
Politik und Religion	313
Israel und seine Kritiker	324

II. Die jüdische Bevölkerung in der deutschen Gesellschaft . .	330
Kampf um die Wiedergutmachungsleistungen	330
Der Fall Nachmann	336
Auf der Suche nach Sicherheit	340
Der Gabentausch	353
Jüdische Normalität und nichtjüdische Normalisierung	360
Aneignung und Erfindung	375

Vierter Teil: 1990–2012

Aufbrüche

12. Die russisch-jüdische Zuwanderung	
<i>Von Yfaat Weiss und Lena Gorelik</i>	<i>379</i>
Die DDR öffnet ihre Tore	379
Die Vierte Welle	383
«Kontingentflüchtlinge»	390
Zahlen und ihre Deutungen	397
Die Zuwanderer und die Gemeinden	404
Die Selbstwahrnehmung der Zuwanderer	406
13. Ein neues deutsches Judentum?	
<i>Von Michael Brenner</i>	<i>419</i>
Reale und symbolische Existenz	421
Debatten und Kontroversen	425
Ein neuer Pluralismus	428
«Ein ganz normaler Fall»?	432

Anhang

Dank	437
Zeittafel	439
Vorsitzende und Präsidenten des Zentralrats	441
Statistiken	442
Abkürzungen	444
Anmerkungen	447
Archive	497
Gedruckte Quellen und Literatur. <i>Von Andrea Sinn</i>	<i>498</i>
Bildnachweis	529
Die Autorinnen und Autoren	531
Personenregister	533
Ortsregister	539